

## Inhalt.

	Seite
Vorwort . . . . .	
·Übersicht über die politischen Verhältnisse des Westens und Ostens im 4. Jahrh. n. Chr. . . . .	1—2
Mittelalter (NB. für den Occident). Einteilung . . . . .	2—3
I. Hauptperiode: Entwicklung zur Blüte 375—1095 . . . . .	3—121
I. Periode: 375—481 (568) Völkerwanderung . . . . .	3—12
I. Abschnitt: Der erste Hunneneinbruch und seine nächsten Folgen 375—450 . . . . .	4—8
II. Abschnitt: Attilas Reich und seine Erben. 451—481 (568) . . . . .	8—12
II. Periode: Frankenreich 481—843 . . . . .	12—38
I. Abschnitt: Die Grundlegung und Entwicklung unter den Merowingern bis 751 . . . . .	12—19
Übergang: Anfang der Karolinger 751—768 . . . . .	19—20
II. Abschnitt: Blüte und Zerfall des Frankenreichs unter den Karolingern 768—843. Der Osten . . . . .	20—38
A) Karl der Große 768—814 . . . . .	20—31
B) Östliche Welt . . . . .	31—35
C) Der Westen, insbesondere die Karolinger-Reiche 814—843 . . . . .	35—38
III. Periode: Die Zeit der drei Frankenreiche . . . . .	38—45
I. Abschnitt: Untergang von Lothars Reich . . . . .	38—39
II. Abschnitt: Die Mächte außerhalb der Karolinger-Reiche . . . . .	39—41
III. Abschnitt: Ost- und Westfranken 843—911 (987) . . . . .	41—45
IV. Periode: Entfaltung deutscher Königsmacht. Konrad I und die Ludolfinger 911—1024 . . . . .	45—77
I. Abschnitt: Übergang 911—936 . . . . .	45—51
II. Abschnitt: Begründung der Vorherrschaft. Otto d. Gr. . . . .	51—62
III. Abschnitt: Erschütterung der Vorherrschaft 973—1002 . . . . .	62—68
Übergang . . . . .	69—70
IV. Abschnitt: Wiedererhebung. Heinrich II . . . . .	70—75
Kirchliche Verhältnisse um das Jahr 1000 . . . . .	75—77
V. Periode: Höhepunkt deutscher Königsmacht. Fall. Wiedererhebung. Salisch-fränkische Kaiser 1024—1125 . . . . .	77—113
Übergang . . . . .	78—79
I. Abschnitt: Höhepunkt deutscher Königsmacht 1024—1050 . . . . .	79—91
Wendepunkt des Glückes . . . . .	91—93
II. Abschnitt: Fall. Heinrich IV . . . . .	93—107